

Pressemitteilung

Ehrenamtliche wünschen sich theologische Begleitung

Die Delegierten des Landesverbands Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. haben auf ihrer Jahreshauptversammlung vergangenen Samstag in Darmstadt bekräftigt, wie wichtig der Erhalt der Frauenpfarrstelle für ihre Arbeit ist.

Darmstadt, 26. Juni 2023. „Die Unterstützung und theologisch fundierte Zuarbeit durch eine hauptamtliche Pfarrerin ist unersetzbar“, so und ähnlich ist es auf vielen der Zukunftsbögen zu lesen, die der Verband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. auf seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung an die Mitglieder verteilt hat. Die Abfrage sollte Aufschluss darüber geben, was den Delegierten für die Zukunft des Verbands wichtig ist und was konkret sie für ihre Arbeit brauchen. „Die Rückmeldungen stärken uns nachdrücklich den Rücken“, fasst Sarah Eßel, Referentin für Frauenarbeit im Verband, die Ergebnisse zusammen. „Unsere Delegierten schätzen unsere feministisch-theologischen Angebote sehr. Den Leiterinnen der evangelischen Frauengruppen, die alle ehrenamtlich arbeiten, sind unsere Materialien und Anregungen sehr wichtig für ihre Arbeit. Sie gestalten die Gruppenstunden mit unseren Monatsimpulsen, nutzen den inhaltlichen Input für Frauenfrühstücke und Dekanatsfrauentage und sind dank unserer Unterstützung in der Lage, selbstständig einen Gottesdienst durchzuführen – zum Beispiel den Weltgebetstag oder den Frauengottesdienst am 2. Sonntag im Advent. Zentral dabei, das wurde auch in den Diskussionen und Gesprächen immer wieder deutlich, ist die theologische Kompetenz. „Viele Multiplikatorinnen sind fassungslos, dass die Stelle der hauptamtlichen geschäftsführenden Pfarrerin eingespart werden soll.“ Im Zuge des Reformprozesses ekhn2030 soll diese letzte Stelle für Frauenarbeit in der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) gekürzt werden.

„Die Kirchensynode hat auf ihrer Frühjahrstagung beschlossen, dass die Finanzzuweisung an den Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau ab 2027 um fast 60 Prozent gekürzt wird“, berichtete Anja Schwier-Weinrich, geschäftsführende Pfarrerin im Frauenverband, den Delegierten auf der Mitgliederversammlung. Zudem wird ein Konzept für die Zusammenarbeit mit dem neuen Zentrum „Bildung und Gesellschaft“ erarbeitet. Über die Pfarrstelle der geschäftsführenden Pfarrerin soll auf der Herbsttagung dieses Jahres entschieden werden. „Wir streiten auch weiterhin für den Erhalt der letzten Frauenpfarrstelle in der EKHN – und für die Zukunftsfähigkeit!“, versichert Schwier-Weinrich. „Ab 2027 wird sich die Geschäftsstelle erheblich verkleinern müssen. Wir erproben neue Formate und bringen

unsere Neuausrichtung voran. Wir kooperieren mit unterschiedlichen Akteur*innen. Wir kämpfen für eine feministisch-theologische Frauenarbeit!“ Der Rückhalt der Delegierten ist ihr dabei sicher, das war auf der Jahreshauptversammlung deutlich spürbar.

Bei der Tagung stand neben der Zukunftsfrage die Gemeinschaft der Delegierten aus allen Regionen der EKHN im Vordergrund – nach den Pandemiezeiten endlich wieder in den direkten Austausch kommen! Deshalb fand auf dem frisch sanierten Hof der Geschäftsstelle im Katharina-Zell-Haus ein stimmungsvolles Hoffest statt, mit leckeren Häppchen, eisgekühlten Getränken und beschwingter Musik des Jazz-Duos „Die Amanten“. Genau richtig, um Kraft zu erhalten für die ehrenamtlichen Aufgaben, die jetzt wieder warten.



Die Delegierten der Jahreshauptversammlung stärken dem Vorstand mit einstimmigem Ergebnis den Rücken. (Foto: EFHN; weitere Fotos unter www.evangelischefrauen.de/#jhv2023)



**EVANGELISCHE
FRAUEN**
IN HESSEN UND NASSAU E.V.

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. (EFHN)

Der Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. ist ein Mitglieder- und Dachverband für Frauen- und Familienarbeit auf dem Gebiet der hessen-nassauischen Kirche. Der Verband ist die Stimme evangelischer Frauen in Kirche und Gesellschaft. Er fördert und unterstützt die Arbeit von und mit Frauen in kirchlichen Bezügen und ermutigt Frauen, in der heutigen Welt als Christinnen zu leben. Mit frauenspezifischer Kompetenz und Sicht setzt der Verband theologische, spirituelle, sozialdiakonische und politische Impulse.

Zum Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. gehören 174 Mitgliedsgruppen, 80 Kirchengemeinden, 14 Frauenverbände und 310 Einzelmitglieder.

www.evangelischefrauen.de

Pressekontakt:

Mareike Rückziegel

Öffentlichkeitsarbeit

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e. V.

Erbacher Straße 17, 64287 Darmstadt

Telefon: 06151 / 62706-23

mareike.rueckziegel@evangelischefrauen.de